

Anzeige für Niederfrequenzanlagen

--

für Vermerk der Behörde

An die zuständige Behörde	Betreiber Pfalzwerke Netz AG Kurfürstenstr. 29 67061 Ludwigshafen
	 Pfalzwerke Netz AG
	Az.

Anzeige einer Niederfrequenzanlage (50 Hz, 16 2/3 Hz)

gem. § 7 Abs. 2 der Sechszwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

(Verordnung über elektromagnetische Felder – 26. BImSchV)

Zutreffendes bitte ankreuzen

<i>Art der Anlage</i>	<i>Freileitung</i> <input checked="" type="checkbox"/> <i>Erdkabel</i> <input type="checkbox"/>	<i>Elektroumspannanlage</i>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	<i>Neuerrichtung</i> <input type="checkbox"/>		<i>wesentliche Änderung</i> <input checked="" type="checkbox"/>
<i>Standardanlage</i> <input type="checkbox"/>	<i>Bezeichnung der Standardanlage*)</i>		
<i>voraussichtlicher Termin der Inbetriebnahme</i>	<i>Gegenstand der wesentlichen Änderung</i> Betrieb mit witterungsabhängig erhöhtem Betriebsstrom		
<i>Standort der Anlage (PLZ, Ort, ggf. Straße, Hausnummer, Flurstück, Bebauungsplan)</i>			
Gebäude Obersülzer Str., 67269 Grünstadt Flurstück Nr. 3531/1, Gemarkung Grünstadt 209			
<i>Identifikationsnummer/ Anlagenbezeichnung des Betreibers</i> 110-kV-Ltg. UW Grünstadt - UW Kerzenheim, Pos. XX			

Die beigefügten Anlagen sind Bestandteil dieser Anzeige.

Ludwigshafen, den 26.10.2021

Ort, Datum


Pfalzwerke Netz
67061 Ludwigshafen am Rhein
Kurfürstenstraße 29
 Pfalzwerke Gruppe

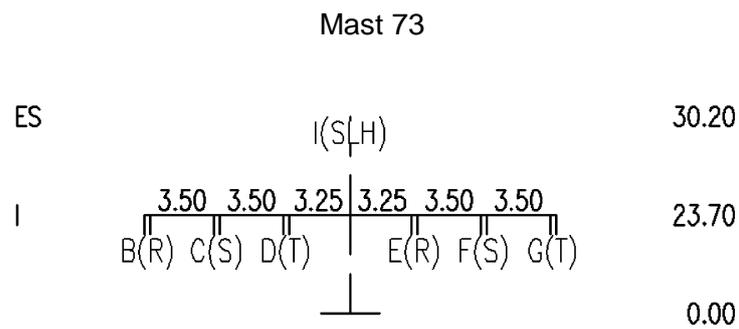
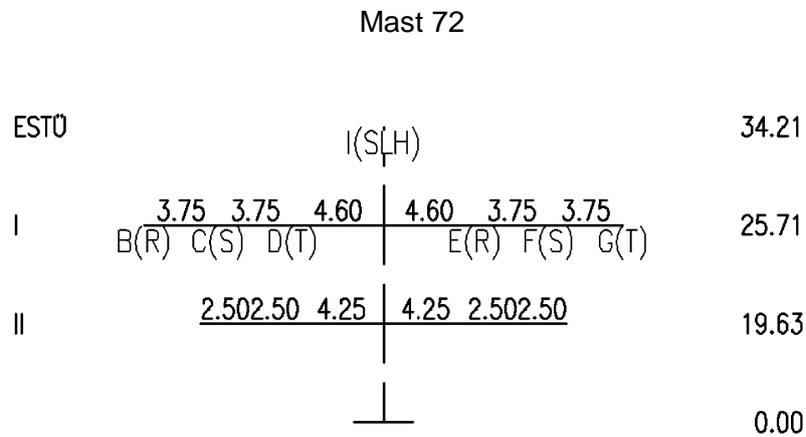

 Unterschrift/ Stempel

 Anlagen: Datenblatt
 Lageplan mit Legende
 Übersichtsplan (soweit erforderlich)

*) nach den durch den Betreiber vorgelegten Standardunterlagen

Mastbilder

110-kV-Leitung UW Grünstadt - UW Kerzenheim, Pos. XX



Phasenordnung:

System 1: 110-kV MUT - LBS SK 1: B (R) / C (S) / D (T)
 System 2: 110-kV MUT - LBS SK 2: E (R) / F (S) / G (T)

Belegung:

Leiterseil System 1: 1 x 3 x 2 AL/ST 265/35
 Leiterseil System 2: 1 x 3 x 2 AL/ST 265/35
 Erdseilluftkabel I: 1 x LWL25 3x36 241/32Pr

Technische Daten der beeinflussende Parallelleitung

220-/380-kV-Ltg. Pkt. Roxheim - Otterbach, Bl.4532, Amprion

Von Mast 203 bis Mast 204

Frequenz: 50 Hz

Nennspannung:

System 1: 380 kV	System 3: 220 kV
System 2: 380 kV	System 4: 220 kV

Höchste Betriebsspannung: 420 kV und 245 kV

Maximale Strombelastung:

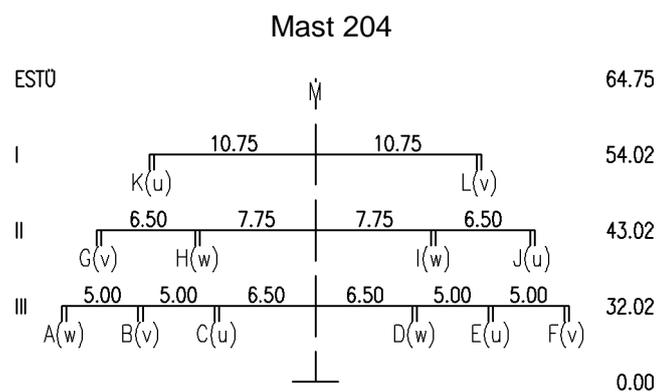
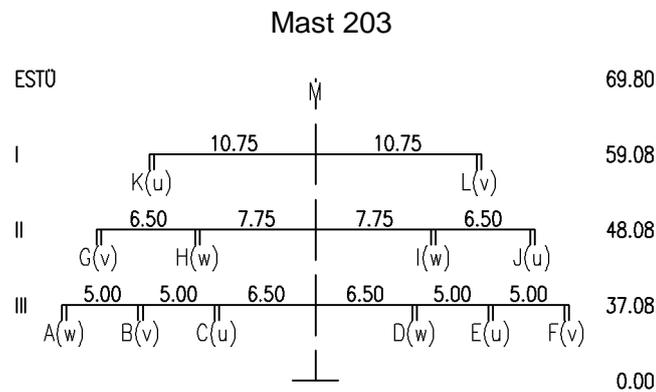
System 1: 2580 A	System 3: 1360 A
System 2: 2720 A	System 4: 1290 A

Belegung:

Leiterseil System 1: 1x3x4 AL/ST 240/40 (G, K, H)
 Leiterseil System 2: 1x3x4 AL/ST 265/35 (I, L, J)
 Leiterseil System 3: 1x3x2 AL/ST 265/35 (A, B, C)
 Leiterseil System 4: 1x3x2 AL/ST 240/40 (D, E, F)
 SLH M: 1x AY/AW 216/33

Phasenordnung: siehe Mastbilder

Mastbilder:



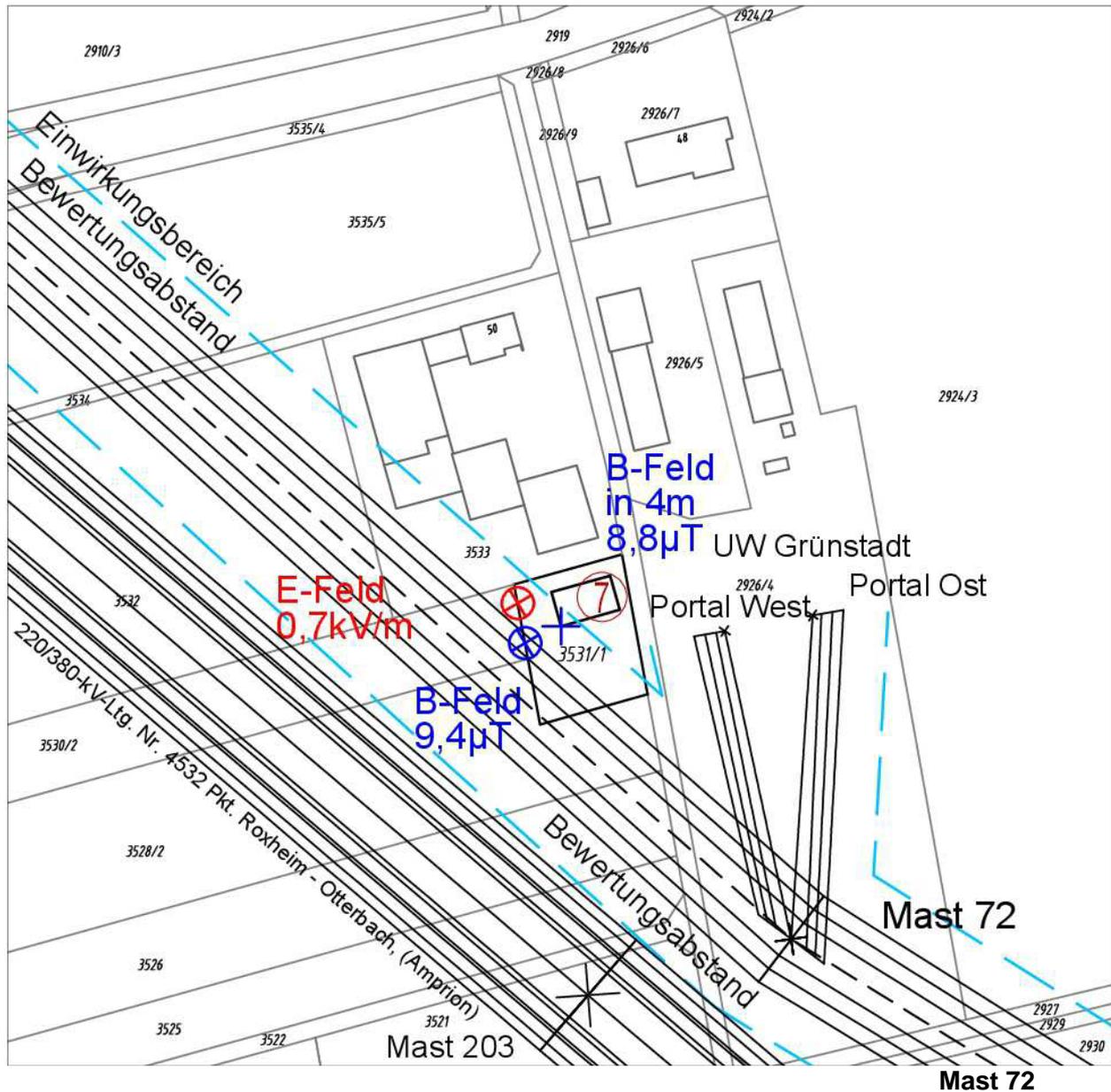
110-kV- Leitung UW Grünstadt - UW Kerzenheim, Pos. XX

Nachweis über die Einhaltung der E/M-Felder gem. 26. BImSchV

Lageplan maßgebender Immissionsort

**67269 Grünstadt, Obersülzer Str.
Flurstück Nr. 3531/1, Grünstadt 209
(zwischen Mast Nr. 72 und Mast Nr. 73)**

nach Mast 73



Maßstab 1:1500

Legende:

-  Magnetische Flussdichte in 4 m über EOK/ Immissionsort
-  Magnetische Flussdichte in 1 m über EOK / Flurstück
-  Elektrische Feldstärke in 1 m über EOK / Flurstück
-  Immissionsort gem. 26. BImSchV

Legende zum Lageplan

Im Lageplan ist folgendes dargestellt:

- **der Standort der Anlage,**
 - **die maßgebenden Immissionsorte mit**
 - den dort durch die Anlage zu erwartenden maximalen elektrischen Feldstärken*) und magnetischen Flussdichten**
- oder
- einer Isolinien Darstellung (ungestörtes elektrisches Feld: 1/2/3/4/5 kV/m; magnetisches Feld: 1/5/10/25/50/100 μ T)
- oder
- einem beigefügten/bereits vorgelegten entsprechenden Nachweis über die zu erwartenden elektrischen Feldstärken und magnetischen Flussdichten (z. B. Herstellernachweis)
- die Standorte und Arten anderer eigener Niederfrequenzanlagen sowie der Niederfrequenzanlagen anderer Betreiber (soweit diese bekannt sind), die an den Immissionsorten relevante Immissionsbeiträge verursachen können.

Ergebnisse: von Mast 72 bis Mast 73

Am Objekt

Abstand zum Objekt (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast:	85,7 m
Seitlicher Abstand zur Achse:	+18,2 m (+ rechts, - links)

In 1 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

<u>magnetische Flussdichte:</u>	6,3 μT
<u>elektrische Feldstärke:</u>	0,5 kV/m

In 4 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

<u>magnetische Flussdichte:</u>	8,8 μT
<u>elektrische Feldstärke:</u>	0,6 kV/m

Auf dem Flurstück

Abstand zum Flurstück (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast:	89,1 m
Seitlicher Abstand zur Achse:	+10,0 m (+ rechts, - links)

In 1 m Höhe über dem Erdboden auf dem Flurstück beträgt die maximale:

<u>magnetische Flussdichte:</u>	9,4 μT
<u>elektrische Feldstärke:</u>	0,7 kV/m

→ Uneingeschränkte Einhaltung der Grenzwerte der 26 BImSchV

**Grenzwerte
nach 26BImSchV:**

magnetische Flussdichte 100 μT
elektrische Feldstärke 5 kV/m

Berechnungsparameter

Berechnungsgröße: ungestörtes magnetisches und elektrisches Wechselfeld unter max. Last entsprechend DIN VDE 0848 und 26. BImSchV, Frequenz 50 Hz
Berechneter Lastfall: Leiterseil 80°C
Phasenordnung (siehe Darstellung Mastbilder)

Berechnungsgrundlage: Berechnungen aus FM-Profil

Berechnungsmethode: als Horizontalschnitte in 1,0 m (auf dem Flurstück) und 4,0 m (am Objekt) über Grund für magnetische Flussdichte und elektrische Feldstärke

Berechnungsraster: 1,0 m x 1,0 m

Programme: FM-Profil der SPIE SAG
WinField Release 2021 der FGEU mbH

Antragsunterlagen erstellt durch:

Firma SPIE SAG GmbH,
CN&G | Bereich CeGIT
Landshuter Straße 65
84030 Ergolding



Ergolding, 15.09.2021
Ort, Datum

i.A. gez. Lucia Wandra
Unterschrift / Stempel